

Erklärung des Vorstands des ZDS-DZfMR e. V.

Referat Öffentlichkeitsarbeit, 02. Mai 2010

Aufgrund mehrfacher Anfragen zu teilweise sehr „erfindungsreichen Rundmails“ hat sich der Vorstand des ZDS-DZfMR e. V. dazu entschlossen, die folgenden Erklärungen abzugeben. Dabei sei darauf hingewiesen, dass auf Originalmails Bezug genommen wird, um allen Beteiligten den gedanklichen Zugang zu ermöglichen, Vorhalte, Behauptungen und negierende Diktionen gegen den ZDS-DZfMR e. V. bzw. seine Mitarbeiter den diesseitigen Hinweisen entsprechend einordnen zu können.

An dieser Stelle sei bereits angemerkt, dass der Vorstand des ZDS-DZfMR e.V. sich von externen Moderatoren wie Weichhaus u. a. weder in weitere Diskussionen einzwingen lassen wird noch Interna an Anrufer wie Herrn Weinmann zu erklären bereit ist, zumal Herr Weinmann nicht einmal Mitglied des ZDS-DZfMR e.V. ist.

Vorstellungen über die Höhe von Mitgliedsbeiträgen, Ausstellen von Ausweisen etc. sind teilweise an satzungsgemäße Mitgliederversammlungen und die Beschlüsse von ordentlichen Vereinsmitgliedern gebunden und somit kein Gegenstand von zulässigen Forderungen externer Personen. Hier wird der Vorstand sich auch satzungsgerecht verhalten und derartige Vereinsinterna nicht mit externen Anrufern diskutieren.

Zum Telefonanruf des Herrn Weinmann vom 01.05.2010 bei Herrn Dr. Ratnikow ist lediglich anzumerken, Herrn Weinmann die Zustimmung zur Verbreitung des inhaltlichen Telefongesprächs untersagt zu haben, da Herr Weinmann äußerte, er wolle den Inhalt des Telefonates zu Werbezwecken für den ZDS-DZfMR e. V. verbreiten.

Herrn Weinmann wurde dazu in aller Deutlichkeit erklärt, dass Aussagen zu Veröffentlichungen, welche Werbecharakter haben oder juristische Aussagen beinhalten, ausschließlich dem Vorstand des ZDS-DZfMR e.V. oder dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit obliegen. Hier ist eine jegliche Kritik an der Handlungsweise des Vorstandes überflüssig.

Zur weiteren Erklärung wird zu den jeweils vorstehenden Mails in „blauer Schrift“ vorgetragen:

-----OriginalMessage-----

Date: Sun, 02 May 2010 18:39:03 +0200

Subject: AW: Antwort auf "Südwest - Umstrittenes Land"

From: Weichhaus Klaus <weichhausklaus@yahoo.de>

Lieber Herr Wunderlich (Na sowas: Ich habe doch schon Herr Müßner geschrieben 😊),

wenn der Verein und die beiden Agitatoren nicht alle diesen Eigenschaften hätten, wie unten von Ihnen beschrieben, dann wären Frau Müßner und Herr Dr. R. auch schon längst aufgefallen und der Verein aufgefliegen. Nein, der ZDS ist perfekt. Das Gesicht nach außen, Dr. Ratnikow ist, zumindest für den Rundfunk, geradezu brilliant.

Da sind keine Ecken. Alles ist rund. Alles ist perfekt. Ein professionelles und effizientes Management. Klar, wenn die Deutschherren und Herr Voigt dahinter stecken.

Gruß
KWe

Der ZDS-DZfMR e.V. besteht aus einem gut funktionierenden Vorstand und nicht nur den „beiden Agitatoren“ Frau Müßner und Dr. R, sondern einem konstant hart arbeitenden Team, welches sich auf die wesentlichen Ziele stützt und darauf hin arbeitet, jedoch nicht mit Verstorbenen wie Herrn Voigt oder imaginären „Deutschherren“!

Nebenbei erwähnt, der Verein wird nicht auffliegen, doch aufgefallen ist er, und das soll auch so sein.

Frau Consoir,
ich kann mit solchen Hinweisen nur sehr wenig anfangen. Frau M. und Hr. Dr. R. wollen Politik machen. Das ist ein hartes und dreckiges Geschäft ("Politik ist eine Hure. Wer das meiste Geld hat, bekommt es am Besten gemacht").

Interessant, dass Herr Weichhaus mehr weiß als Frau M. und Herr Dr. R, nämlich diese wollen Politik machen. Irrtum, der ZDS-DZfMR e.V. ist ein juristischer Verein, für die Politik sind „Andere“ zuständig – und genau das unterscheidet den ZDS-DZfMR e.V. von anderen Vereinigungen.

Sie und die beiden Vorgenannten sind offensichtlich Neulinge und haben noch nicht akzeptiert, daß es hier nicht um Personen geht, nicht um Personen gehen darf und kann.

Zu dieser Aussage erübrigt sich ein jeglicher Kommentar.

Frau M. hat vor einigen Jahren einen "nutzlosen" Verein gegründet. In wessen Auftrag und für welche Hintermänner auch immer. Nutzlos deshalb, weil ähnliche Vereine es im Dutzend gibt und gab. Warum hat Frau M. das Rad damals noch einmal neu erfinden wollen? Warum hat sie sich nicht einem der bestehenden Gemeinschaften angeschlossen? Warum hat sie eine ohnehin ratlose und nach einem Ziel suchende Gruppe Wahrheitskämpfer und Bürger des Deutschen Reiches noch zersplitterter und noch ratloser gemacht?

Frau Müßner hat vor einigen Jahren keinen Verein gegründet.

In einer ePost von Herrn Weinmann habe ich heute gelesen, daß zwischen ihm und Herrn Dr.R. (welchen Doktor hat Dr. R. eigentlich gemacht?) ein langes Telefonat stattgefunden habe, währenddessen Herrn W. von Dr. R. mitgeteilt wurde, daß sich einiges tut, ihm auch nähere Angaben machte, Herr W. aber zum Schweigen verurteilt wurde. Warum? Spielen um Zeit? Sollen unsere Leute hingehalten und

untätig werden? Gerade in dem Augenblick, wo Herr Weinmann sehr viel Bewegung in "seine" Gruppe gebracht hat!

Zum Thema „Weinmann“ wurde bereits vorgetragen, jeder weitere Kommentar erübrigt sich – und alles Andere muss Herr Weichhaus nicht wissen, auch nicht Herr Weinmann!

Dieses Gerede von angeblichen großen, kommenden Ereignissen kenne ich von Herrn Ebel, Herrn Pietrowski, Herrn Samter, Herrn Hoffmann, Herrn Schittke, Herrn Noack, um nur einige Namen zu nennen, die mir in den letzten 20 Jahren begegnet sind. Alles (angeblich) Kämpfer für unser Vaterland. In Wirklichkeit ?

Warum haben zwei intelligente Menschen einen Verein auf der Rechtsgrundlage unseres Feindes gegründet? Wie ich meine, eine vollkommen berechtigte und intelligente Frage. Gibt es darauf keine intelligente, schlüssige und transparente Antwort?

Herr Weichhaus scheint ein Problem zu haben, und dieses kann er beheben, indem er sich bildet, z. B. in Rechtswissenschaften, denn er wüsste dann, dass ein Verein nicht von zwei Personen gegründet werden kann, also bitte einmal im Vereinsgesetz nachlesen (welches übrigens kein BRD-Gesetz ist, ebenso wenig wie das BGB, also auch dort einmal nachlesen, es lohnt sich!).

Die BRD wird es sehr bald nicht mehr geben. Das Deutsche Reich wird sofort wieder handlungsfähig sein. Das wird für viele angeblich ehrenwerte Damen und Herren zur Stunde der Wahrheit.

Sie sollten diesen Prozeß nicht unnötig stören. Mit "ooooooooohmmmm" ist unsere Situation nicht mehr zu verbessern!

Liebe Grüße aus Tauroggen
KWe

P.S.: Das passiert im Augenblick in Athen. Vorboten für die BRD? Mit Sicherheit!
URL:

Aufbruch in Griechenland, 30.04.2010

URL: <http://video.web.de/watch/7507367>

Die nächste Mail von Weichhaus

Warum dann einen e.V., angemeldet bei der nicht existierenden BRD? Geschmückt mit der BRD-Verführung: "Als gemeinnützig anerkannt". Spenden sind steuerabzugsberechtigt. (?????) Igittigittigitt!

Folgerichtig: Den eigentragenen Verein ZDS gibt es für Reichsbürger nicht. Somit auch keinen Pressesprecher, keine ZDS-Mitglieder und keinen Vorstand. Mitmachen bedeutet für mich: Anerkennung der BRD. Verrat am Deutschen Reich?
Das sind die Widersprüche, nach denen unsere Aktionen im Ausland beobachtet und beurteilt werden. "Über Afrika lacht die Sonne. Über Deutschland die ganze Welt!"

Und wenn sich der Leser einmal treffend über das Vereinswesen informiert, lacht das Internet über Weichhaus! Ein eingetragener Verein ist übrigens eine juristische Person – bitte einmal darüber nachdenken, es lohnt sich!

Ansonsten zu G. Kochs Vorschlag: *"Hallo Irene! Wärest Du zu einer Konferenz bereit in der wir versuchen könnten uns anzunähern? Ich stelle mir vor, 2 Personen von jeder Partei, damit Parität gewährleistet ist.*

Es müßte aber ein unparteiischer Moderator dabei sein der die Redezeiten kontrolliert. Diese Konferenz sollte aufgenommen und ins Netz gestellt werden."

Eine wunderbare Idee, die die anerkennenswerte Bereitschaft von Günter K. zeigt, seine Ideen zu verteidigen, ja sogar in Frage zu stellen. Das zeugt von Stärke.

Im alten Deutschen Reich wurde diese Idee übrigens an den Universtitäten mit dem "Doktorgespräch" sowie "Verteidigung der Diplom-Arbeit" begründet; was auch die OMF-BRD übernommen hat.

Zu Herrn Wunderlichs Vorschlag:*"denke aber man könnte dies noch erweitern um die Beschaffung von finanziellen Mitteln für die Arbeit des ZDS-DZFMR - hier erinnere noch mal an den Vorschlag von Herrn Karow / Herrn Winkler - in Verbindung mit den meiner Meinung nach nötigen Staatsreformen im Sinne der ANP / Gandhi Auftrag"*

Schließen Sie sich alle zusammen unter einem Dach; unter einem Namen. Dann können Sie sich erstens allein finanzieren und zweitens werden Ihre finanziell starken Anhänger wie Phönix aus der Asche steigen. Das habe ich Herrn Karow bereits schriftlich umfassend begründet.

Zu den Zeilen, mit welchen Herr Weichhaus Herrn Karow gegenüber seine „umfassende Begründung“ übermittelte, kommen wir gleich noch.

Diese Zeilen gem. dem Motto von Thomas Patzlaff: "Tun-ist-der-Weg-zum-Erfolg."

Wenn „Tun-ist-der Weg-zum Erfolg“ ist, warum trompetet Herr Weichhaus dann ständig aus Afrika herum und kommt nicht nach Deutschland – Angst, dass da noch einige Leute finanzielle und andere Rechnungen aufhaben, Herr Weichhaus?

Wie bei dem alten Gassenhauer: "Ein Loch ist im Eimer", wo es zum Schluß heißt: "Mensch, mach's dicht!!!!"

Grüße aus Tauroggen in
Klaus Weichhaus

P.S.: Im November 2003 haben "wir" den Verein VRBHV gegründet **ohne** e.V.
Ganz bewußt haben wir die Nachteile in Kauf genommen.
Wie schreibt ihr immer so schön: "Geht denken"!

(15.04. 2010 von KWe)

Warum machen Sie nicht eine einzige, für alle gemeinsame Veranstaltung mit Kurt Schäfer. Unter dem Dach der "Freiheitsbewegung des Deutschen Volkes"?

Hier wird es interessant, war doch die erste Veranstaltung der perfekte Reifall, das Deutsche Volk mit immerhin etwa 90 Anwesenden vertreten und sich gegenseitig darauf hinweisend, wer der Bessere ist.

Sorry, so stellt sich der ZDS-DZfMR e. V. und seine ständig wachsenden Befürworter eine Freiheitsbewegung nicht vor.

Das würde meine internationalen Freunde, ausgewanderte Deutsche im südlichen Afrika, Amerika und Australien sowie afrikanische, russische, iranische, chinesische, indische Politiker erstaunt aufhorchen lassen und beeindrucken. Und die "Liberationsmovement of the German People", "Mouvement de libération du peuple Allemand" ist weltweit bekannt. Nehmen Sie das einfach einmal so hin. Einige Leute, meine engsten Vertrauten, wissen mehr. Einzelheiten über den Erfolg meiner internationalen Arbeit über das Netz zu verbreiten, wäre kontraproduktiv, ja sogar sehr gefährlich.

Klar doch, weil Herr Weichhaus aus weiter Ferne trompetet und alles besser weiß, nehmen wir das einfach einmal so hin. Immerhin wissen ja seine engsten Vertrauten mehr (doch darüber sprechen wir nicht, da es ja „kontraproduktiv, ja sogar sehr gefährlich ist).

Seltsam, und der ZDS-DZfMR e.V. soll Herrn Weinhaus alles erzählen und sich von diesem seine Arbeit aus der Hand nehmen lassen?

Sie glauben, das Durcheinander und gegenseitige Zerfleischen bleibt international unbeobachtet? Wovon träumen Sie alle nachts? Wie mehrfach von mir zitiert: Über Afrika lacht die Sonne. Über uns Deutsche die ganze Welt. Das besonders Schlimme: 100%ig selbstverschuldet. Also, seien Sie nicht beleidigt. Machen Sie sich darüber Gedanken, wie diese (berechtigte) Feststellung die Grundlage entzogen werden kann.

Der Spruch „Über Afrika lacht die Sonne. Über uns Deutsche die ganze Welt.“, wiederholt sich ständig, das ist auch so eine Weichhaussche Textkonserve. Wer weiß, wovon Weichhaus in Afrika so träumt?!

Wir können das ändern. Aber nur gemeinsam. Komplett; und ohne Wenn und Aber. Der Nachteil: Die Welt würde uns, die Deutschen, wieder ernst nehmen.

Weichhaus spricht von „wir“, traut sich jedoch nicht ins Land. Eine interessante Konstellation, die Leser sollten ernsthaft darüber nachdenken!

Seit ungefähr 20 Jahren gibt es beim Bundeswahlleiter ca. 140 angemeldete Parteien. Trotzdem werden wir seit 60 Jahren immer nur - abwechselnd - von 2 Parteien regiert. Schon einmal darüber nachgedacht? Sich vorgestellt, wie die Politiker und internationalen Strippenzieher sich über uns kaputtlachen, sich, vor Freude über soviel Dummheit, auf die Schenkel klopfen?

Warum denn immer das Fahrrad neu erfinden? Die Leser unserer eSchreiben, Beobachter und potentiellen Unterstützer der verschiedenen "Wahrheits- Informations- Reichs- und Aktionsbewegungen" können die verschiedenen Veranstaltungen und MächtgernPolitiker schon gar nicht mehr auseinanderhalten!

Ob Demokratie, Diktatur, Monarchie das entscheiden nicht wir. Das wird in einer "verfassunggebenden Versammlung/Konferenz" - genaue Bezeichnung ist noch vollkommen offen - von den vom Volk gewählten Mitgliedern/Treuhändern bestimmt. **Und unsere internationalen Freunde, die, die uns nach der Auflösung der BRD, mit Rat, Geld und Gewehren unterstützen werden.**

Und damit sind wir beim Thema! Die vorstehenden Textpassagen haben wir zur Verdeutlichung in roter und grüner Schrift hervorgehoben, damit auch der letzte Zweifler erkennt, wer und was Klaus Weichhaus ist!

Abgesehen von seiner ständigen Polemik (denn konstruktive Dinge sind von ihm ja nicht bekannt), spricht er von „internationalen Freunden, die nach der Auflösung der BRD mit Rat, Geld und Gewehren Unterstützung leisten.

Sagen wir es einmal so: Wenn die Auflösung der BRD erfolgt sein sollte, wozu benötigen wir dann noch Rat, Geld und Gewehre von den internationalen Freunden Weichhaus?

Ein jeglicher weiterer Kommentar erübrigt sich hier wohl – und TSCHÜSS, Herr Weichhaus!

Achja, vielleicht ist da noch zu erwähnen, dass Herr Karow Herrn Weichhaus daraufhin aufforderte, die Unterstützung doch vorher angedeihen zu lassen, das mache doch viel mehr Sinn, denn wenn die Arbeit getan ist, wird im Nachhinein diese Art der Unterstützung nicht mehr benötigt.

Herr Weichhaus blieb bis heute eine konkrete Antwort schuldig! – Soweit zum Thema , Zitat Weichhaus: „Dieses Gerede von angeblichen großen, kommenden Ereignissen kenne ich von Herrn Ebel, Herrn Pietrowski, Herrn Samter, Herrn Hoffmann, Herrn Schittke, Herrn Noack, um nur einige Namen zu nennen, die mir in

den letzten 20 Jahren begegnet sind. Alles (angeblich) Kämpfer für unser Vaterland. In Wirklichkeit ?“

Eigentlich sollte doch nun wirklich jeder verstanden haben, was Weichhaus hier veranstaltet, oder?

Wachen Sie doch endlich einmal auf. Oder wollen Sie alle das Chaos mit Liebe, Handauflegen und Ooooooooooooo besänftigen/bekämpfen? Den Aufstand der millionen, mit modernsten Waffen ausgestatteten Türken? Türken, die ohnehin glauben, daß Deutschland ihr Land ist und nicht mehr zurück wollen in die Türkei? Den Amoklauf der schwarzen, extrem gewaltbereiten Drogendealer? Der Osteuropäer, die sich an unseren deutschen Lebensstandard nur zu gerne angepaßt haben.

Wenn die Katastrophe über uns herein bricht brauchen wir Freunde. So einfach ist das und so wichtig.

Aber wir brauchen jetzt noch keine Verfassungsentwürfe zu diskutieren. Das ist ebenfalls die Aufgabe nur dieses Kreises.

Entwerfen Sie keine Verfassungen. Machen Sie sich Gedanken, wie wir die Leute auf die Straße kriegen. Nur das zählt. Jetzt zur Vorbereitung auf die Katastrophe. Und später als aktive Mitkämpfer und gegenseitige Beschützer in den mit Sicherheit auftretenden Gewaltorgien sowie Unterstützer für die Wiederherstellung der Handlungsfähigkeit des Deutschen Reiches und Schaffung einer Verfassung und Friedensvertrages.

LG
KWe

P.S.: Meine persönliche Meinung:

1. Demokratie ist die Regierungsform von Amateuren
2. Wenn Demokratie die Macht gefährden würde, dann wäre sie nicht weltweit eingeführt

Nun denn, jeder soll seine eigene Meinung haben, doch es besteht immerhin ein Unterschied zwischen einem Respektat der Meinung an sich und der Akzeptanz des Inhaltes dieser Meinung (oder auch nicht).

So erklärt der Vorstand des ZDS-DZfMR e.V. abschließend hiermit, dass der ZDS-DZfMR e.V., seine Regionalvertretungen und Offiziellen ab sofort derartige Diskussionen im Internet nicht mehr führen wird.

Es hat sich in der Vergangenheit gezeigt, welcher Schaden in der gesamten Bewegung durch derartige Diskussionen, insbesondere im Internet, angerichtet wurde. Die Methode Weichhaus weist Polemik, persönliche Diffamierungen und Negationen auf, welche in keiner Weise geeignet sind, den Belangen des deutschen Volkes gerecht zu werden.

Die Erfolge des ZDS-DZfMR e.V. haben innerhalb einer sehr kurzen Zeit gezeigt, dass ein ständiger Anstieg der Akzeptanz der deutschen Bürger zu verzeichnen ist. Nahezu täglich gehen Unterschriften ein, welche den Auftrag bestärken und dem ZDS-DZfMR e.V. besondere Anerkennung zollt, Zustimmung aus allen Bereichen zu erhalten, basierend auf der Tatsache, dass der ZDS-DZfMR e.V. keine politische Vereinigung ist und sich an den zersetzenden Diskussionen und Machenschaften einzelner Personen nicht beteiligt.

Es zeigt sich immer wieder, dass Personen mit einem teilweise pathologischen Geltungsbedürfnis immer wieder zu einem neuen Anlauf starten, um den Erfolg für das deutsche Volk zunichte zu machen, indem auf der Basis polemischer Vorgehensweise agiert wird.

Der ZDS-DZfMR e.V. kann nur raten, Personen wie Weichhaus aus dem Weg zu gehen und deren Mails in den Spam zu leiten, denn es ist um die Sache nicht Wert, diese Akteure mittels immer wiederkehrender Korrespondenz aufzuwerten.

Lassen Sie sich nicht verunsichern, gehen Sie sachlich und unter Berücksichtigung eines gesunden Misstrauens an die Einrichtung und Personen heran, welchen Sie meinen Ihr Vertrauen aussprechen zu können. Wenn Sie erkennen, dass Personen wie Weichhaus lediglich Polemik versprühen, überlegen Sie bitte auch, dass diese Akteure einerseits dem Mangel bestimmter Interna unterliegen und diese auch nicht erhalten werden, denn der ZDS-DZfMR e.V. distanziert sich nicht nur von der BRD, sondern auch der Aera 1933/1945.

Nehmen Sie das bitte als ehrliche Aussage hin und denken Sie darüber nach, warum der ZDS-DZfMR e.V. bestimmte Informationen nicht an die Öffentlichkeit gelangen lässt, und das bezieht sich auch auf die Angaben seiner Mitglieder und bereits erteilter Stimmrechte.

Herr Weichhaus sollte den ZDS-DZfMR e.V. aus seinem Verteiler nehmen, denn der ZDS-DZfMR e.V. wird ihn einfach nicht mehr lesen.

ZDS-DZfMR e.V.
Referat Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Werner Ratnikow

